

#TARIFVERHANDLUNGEN 22. Mai 2018

Regionalbus Ostbayern GmbH: Verhandlungsauftakt zur Einkommensrunde 2018

Beim Verhandlungsauftakt in Nürnberg platzierte die EVG ihre Forderungen. Neben dem EVG-Wahlmodell war vor allem die Höhe der Entgeltsteigerung Streitpunkt in der Verhandlung – das erste Angebot der Geschäftsführung war für die EVG nicht verhandelbar.

Wir fordern:

- Eine Entgeltsteigerung um 150 Euro.
- Für weitere 2,6 Prozent das EVG-Wahlmodell. Unsere Mitglieder sollen selbst entscheiden können, ob sie zusätzlich zur Entgelterhöhung

wahlweise

- 2,6 Prozent mehr Geld oder
- 6 Tage mehr Urlaub oder
- eine Stunde Arbeitszeitverkürzung

haben wollen.

- Eine Anpassung der Jahressonderzahlung.

Zum nächsten Verhandlungstermin am 7. Juni 2018 möchte die Geschäftsführung ein Angebot vorlegen, welches sich an unseren Forderungen orientiert.

Downloads



Aushang

(PDF, 97.59 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/18-05-23_RBO_-_EKR_2018_-_Verhandlungsauftakt.pdf)

